

Viele Kinder zu Gast im Mutterhaus der Olper Franziskanerinnen

Zum 2. Mal hatten die Olper Franziskanerinnen alle Kommunionkinder aus dem Dekanat Südsauerland und darüber hinaus eingeladen zu einem großen Fest. Am Samstag, 2. Juli, kamen 230 Kommunionkinder und 150 Erwachsene ins Mutterhaus, um einen Tag gemeinsam mit den Schwestern im und ums Mutterhaus zu erleben. Morgens um 10.00 Uhr begann der Tag mit einem Gottesdienst in der Kirche des Mutterhauses, den der Kinderchor aus Kirchveischede musikalisch mitgestaltete. Dekanatsjugendseelsorger P. Christoph Hammer stellte in seiner Katechese den Gedanken der Gemeinschaft in den Mittelpunkt. Wenn wir Gottesdienst feiern, Kommunion feiern, können wir die Gemeinschaft mit Gott und untereinander erfahren. Ein Fest gelingt, wenn jeder gibt, was er hat und dann viele gemeinsame Dinge erleben.

So hatten alle Teilnehmer etwas zum Essen mitgebracht, und es entstand daraus ein reichhaltiges Büfett, an dem für jeden Geschmack etwas dabei war.

Nach dem Gottesdienst gab es ein facettenreiches Angebot an Spiel- und Bastelmöglichkeiten sowie Bibelkino und eine Reise in die Vergangenheit der Franziskanerinnen. Mit großem Interesse nutzten Kinder und Erwachsene die Möglichkeit, die Hostienbäckerei zu besichtigen. Dieses Angebot gab den Anlass, so einen Kommunionkindertag zu initiieren. Früher kamen von Januar bis Juni die Kommuniongruppen aus der Umgebung immer einzeln in die Hostienbäckerei. Das war zeitlich und personell nicht mehr zu bewältigen. Aber da die Olper Franziskanerinnen nicht ausladen, sondern weiterhin offen einladen wollten, entstand die Idee eines gemeinsamen Tages. Eine Idee, die aufging. Bei der Abschlussfeier um 15.00 Uhr konnte man viele strahlende Gesichter sehen, die stolz ihre gebastelten Kreuze aus Draht und die bemalten Deckchen, Taschen, Steine und Mandalas zeigten. Dann bildeten alle in der Kirche einen großen Kreis, um gemeinsam das Vater unser zu beten, einen Kanon zu singen und sich unter den Segen Gottes zu stellen. Der schönste Dank für die Schwestern waren die glücklichen Gesichter und die Aussage eines Kindes: Von mir aus könnte es jeden Tag ein Kommunionkinderfest geben!

Sr. Gertrudis Lüneborg, Olper Franziskanerin